

	<p>Object: Blatt 11: Pallas</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventory number: WM-VI-b-h-599</p>
--	--

## Description

Dargestellt ist die Göttin Pallas Athene in halber Hinteransicht und Büstenform. Ihre Schultern werden von keinem Gewand und lassend aruf schließen, dass sie unbekleidet ist. Dennoch hat sie ihren Helm nicht abgelegt. Ihr offenes Haar wallt unter diesem hervor und fällt ihren Rücken hinab. Anders als ihre beiden Konkurrentinnen präsentiert Athena in Horlbecks Zeichnung dem betrachter nicht ihren nackten Körper und wirkt beinahe etwas verschämt. Möglicherweise wählte Horlbeck diese Darstellungsweise aufgrund Athenas Status als jungfräuliche Göttin.

S. 26

Signiert und bezeichnet. Mit typographischem Vermerk.

## Basic data

Material/Technique: Zeichnung in Pinsel und Tusche  
Measurements: 285x255mm

## Events

Published	When	1962
	Who	Günter Horlbeck (1927-2016)
	Where	Leipzig

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

*Athena*

Where

## Keywords

- Drawing
- Judgement of Paris